

BUNDESMINISTERIUM
FÜR
AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN
DVR: 0000060

II-7223 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

WIEN,

Zl. 196.21.07/5-V.1/89

am 5. April 1989

Schriftliche Anfrage der Abgeordneten zum Nationalrat
Dr. Andreas Khol und Kollegen
betr. 700-Jahr-Feier der Schweizer Eidgenossenschaft (Zl. 3333/J-NR/89)

3281/AB

1989 -04- 27

zu 3333 IJ

An den
Herrn Präsidenten des Nationalrates

Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Andreas Khol und Kollegen haben am 1. März 1989 unter der Nr. 3333/J-NR/89 eine schriftliche Anfrage betreffend 700-Jahr-Feier der Schweizer Eidgenossenschaft an mich gerichtet, welche den folgenden Wortlaut hat:

- "1.) Plant Ihr Ressort Aktivitäten zur 700-Jahr-Feier der Schweizerischen Eidgenossenschaft im Jahre 1991?
- 2.) Wenn ja, welche Aktivitäten sind in Österreich geplant, welche in der Schweiz?
- 3.) Welche dieser Aktivitäten finden gegebenenfalls in Kooperation mit Eidgenössischen Einrichtungen statt?"

Ich beeindre mich, diese Anfrage wie folgt zu beantworten:

Zu 1.):

Im Hinblick auf die engen Beziehungen zwischen Österreich und der Schweiz erscheint mir eine Mitwirkung Österreichs im Rahmen der 700-Jahr-Feier der Gründung der Eidgenossenschaft besonders wünschenswert.

Wie erste Kontakte mit dem befreundeten Nachbarland zeigen, wird dort Wert auf repräsentative musikalische Veranstaltungen durch österreichische Ensembles in der Schweiz, aber auch auf

- 2 -

Darbietungen und Ausstellungen in kleinerem Rahmen gelegt. Nach Mitteilung der Österreichischen Botschaft in Bern würde eine österreichische Beteiligung seitens der Schweiz besonders geschätzt. Schweizerische Veranstaltungen in Österreich werden dort derzeit erwogen.

Eine detaillierte Auskunft ist nach dem derzeitigen Stand der Planung noch nicht möglich.

ad 2.) und 3.):

Erst nach Präzisierung der schweizerischen Vorstellungen betreffend die 700-Jahr-Feiern können weitere österreichische Schritte gesetzt werden, über die ich Sie zum gegebenen Zeitpunkt informieren werde.

Eine erste Abstimmung zwischen den zuständigen Ressorts und Vertretern der Bundesländer erfolgte bei der kürzlich in Vorarlberg stattgefundenen Tagung des Kulturkontaktkomitees, wobei Bereitschaft an einer Teilnahme unter der Voraussetzung zu erkennen war, dass von schweizerischer Seite die entsprechenden Einladungen (z.B. Teilnahme an Symposien, Ausstellungen u.a.) ausgesprochen werden.

Der Bundesminister für auswärtige
Angelegenheiten:

